

**Kurzbericht über den
43. Jahreskongress der
Deutschen Gesellschaft für Senologie e.V.
(vom 06.06. - 08.06.2024)**

Peter-Klaus und ich reisten bereits am Vorabend des Kongresses an. Die Unterbringung im B&B Hotel war ganz in der Nähe des Kongresszentrums, so dass dieses, wie auch der Weg ins Zentrum Dresdens, gut zu Fuss erreichbar war. Am Donnerstag morgen ging es gegen 08:30 Uhr los, der Infostand der FSH Krebs war bereits hergerichtet, so dass wir nur noch unsere Flyer und das Roll-Up aufstellen mussten. Michael kam am Donnerstagabend nach.

Wir wurden aufs herzlichste von den Frauen der FSH empfangen. Es dauerte nicht lange bis die ersten Interessierten zu uns an den Info-Stand kamen, sich für unser Netzwerk interessierten und auch die Flyer gerne mitnahmen.

Es fanden sehr viele interessante und informative Gespräche mit Betroffenen, Angehörigen, aber auch Fachpersonal von Kliniken oder Gesundheitseinrichtungen statt.

Genügend Zeit um sich von div. Fachvorträgen über den neusten Stand zu Thema Brustkrebs im Allgemeinen zu informieren, gab es auch.

Den Besuch bei Ausstellerfirmen nutzten wir z.B. dafür, die Arbeit des Netzwerk's vorzustellen, sie zu informieren das auch Männer die Diagnose Brustkrebs erhalten können und wie ihr Angebot für die betroffenen Männer aussieht.

Für den ersten Abend wurde von der FSH eine Nachtwächter-Stadtführung durch Dresden organisiert. Es war eine unterhaltsame, mit Witz gespickte und informative Führung.

Am Freitag, wie auch am Samstag war das Interesse an unserem Stand ungebrochen. Es waren aus der ganzen BRD Vertreterinnen von Selbsthilfe-Gruppen angereist, welche sich bei unserem Stand informierten und Flyer mitnahmen.

Ein deutscher Gynäkologe, welcher in einer Klinik in Bern (CH) arbeitet, interessierte sich sehr für das Netzwerk Männer mit Brustkrebs, da er dieses Unterstützungsangebot aus der Schweiz nicht kenne.

Unser Infostand in Zusammenarbeit mit der FSH Krebs war an allen Tagen sehr gut frequentiert, so dass es sich gelohnt hat die Zeit zu investieren.

Olaf